

15. Januar 2014, Essen



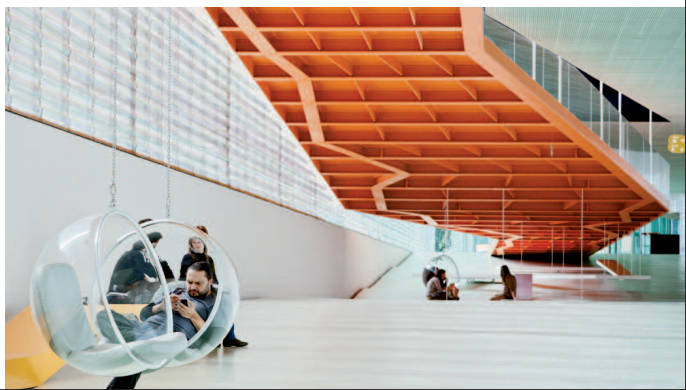
Stahl-Informations-Zentrum

In der modernen Architektur sind flexible Baulösungen mit energieeffizienten Fassadensystemen und filigranen Tragwerken gefragt. Neben den Anforderungen an die reine Funktion müssen Bauwerke aber auch ästhetischen Ansprüchen genügen. Mit verfeinerten Berechnungsmethoden und digital gesteuerten Fertigungsabläufen lassen sich heute Formen entwickeln und umsetzen, die im Spannungsfeld zu der sonst üblichen linearen, rechtwinklig geprägten Entwurfshaltung stehen. International renommierte Architekten und Ingenieure zeigen auf dem Kongress aktuelle Projekte und innovative Lösungen für eine faszinierende Architektur in freier Formgebung.

Mit modernen Baustoffen wie Profilen aus hochfestem Stahl sowie energie- und kosteneffizienten Fassadenelementen aus dünnwandigem Stahlblech lassen sich nicht nur Gebäude wirtschaftlich ausführen, sondern auch komplizierte Geometrien realisieren. Und mit hochwertigem Korrosionsschutz ist das Bauen mit Stahl nicht nur wirtschaftlich, sondern auch nachhaltig. So sind z.B. feuerverzinkte Stahlkonstruktionen für viele Jahrzehnte instandhaltungsfrei. Zudem können die Bauteile am Ende ihrer Nutzungszeit leicht demontiert und zu 100 Prozent recycelt werden. Diese Eigenschaften machen Stahl zum idealen Baustoff auch bei anspruchsvollen Bauaufgaben.

Titelbild: Porsche Pavillon
in der Autostadt Wolfsburg
(HENN/Foto: H.G. Esch)

Kongresszentrum „El Batel“ in Cartagena
(selgascano/Foto: Iwan Baan)





Dänischer Pavillon EXPO Shanghai
(BIG-Bjarke Ingels Group/Foto: Iwan Baan)

Programm

09:00 Uhr

Eröffnung Internationaler Architektur-Kongress und DEUBAUKOM 2014

Bundesminister für Verkehr,
Bau und Stadtentwicklung
(angefragt)

Begrüßung

Hans Jürgen Kerkhoff
Präsident Wirtschaftsvereinigung Stahl
Vorsitzender Stahlinstitut VDEh

Präsident Architektenkammer
Nordrhein-Westfalen

Harald Goetz
Vorsitzender
Industrieverband Feuerverzinken e.V.

Moderation

Beate Kowollik
WDR-Moderatorin und Journalistin



Linie, Körper und Raum – Innovationen in Stahl

Prof. Dr.-Ing. Gunter Henn
HENN, München/Berlin



Ungewöhnliche Räume in minimalistischer Architektur – Überraschende Perspektiven mit Stahl

José Selgas
selgascano architecture, Madrid



Experiment und Pragmatismus – Architekturavantgarde mit Stahl

David Zahle
BIG-Bjarke Ingels Group, Kopenhagen

11:15 Uhr

Kaffeepause



Symbiose aus Form und Konstruktion – Interdisziplinäre Planung mit Stahl

Christian Penzel und Martin Valier
Penzel Valier AG, Zürich

Tramdepot in Bern
(Penzel Valier AG/Foto: Dominique Uldry)





Cinema Complex Busan
(Coop Himmelb(l)au/Tragwerksplanung: Bollinger und Grohmann
Ingenieure/Foto: Nathan Willock)



Integrale Planung mit Stahl – Ingenieurleistungen für anspruchsvolle Architektur

Prof. Dr.-Ing. Klaus Bollinger
Bollinger und Grohmann Ingenieure,
Frankfurt am Main



Dynamische Architektur mit Stahl – Symbiose aus Gestaltung und Technologie

Caroline Bos
UNStudio, Amsterdam



Raum, Geometrie und Material – Fließende Architektur mit Stahl

Elke Delugan Meissl/Roman Delugan
Delugan Meissl Associated Architects,
Wien

Schlussworte

Dr. Reinhard Winkelgrund
Geschäftsführer
Stahl-Informations-Zentrum

14:15 Uhr

**Mittagsimbiss
Gelegenheit zum Besuch der
Messe DEUBAUKOM 2014**



Bahnhof in Arnheim
(UNStudio/Foto: Tim Snoek)

- Die Veranstaltung findet statt im **CongressCenter West der Messe Essen**, Norbertstraße, 45131 Essen. Einlass ist ab 08:00 Uhr.
- Die **Teilnahmegebühr** beträgt 48,- Euro (24,- Euro für Studenten). Abmeldung und Rückerstattung der Gebühr sind bis zum 16.12.2013 möglich. Ersatzteilnehmer können benannt werden.
- **Anmeldungen** werden unter www.stahl-info.de (Veranstaltungen) entgegengenommen und online durch Zusendung der Rechnung bestätigt. Nach Zahlungseingang erhalten die Teilnehmer ihre Eintrittskarte per E-Mail. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Zahlungseingangs berücksichtigt. Weitere Infos zur Anmeldung unter Tel. +49 (0)211 6707-989 oder siz@stahl-info.de.
- Programmänderungen vorbehalten

- Alle Vorträge werden simultan übersetzt (deutsch/englisch).
- Die Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebestätigung. Einige Architekten- und Ingenieurkammern erkennen den Kongress für ihre Mitglieder als **Fortbildungsveranstaltung** an.
- Nach Beendigung des Kongresses erhalten die Teilnehmer eine Eintrittskarte zum Besuch der DEUBAUKOM 2014.
- Die **Anreise** mit dem PKW erfolgt über die A52 oder B224 (Verkehrsdichte zeitlich einplanen). Kostenpflichtige Parkplätze stehen in den Messeparkhäusern zur Verfügung.
Die Fahrtzeit mit der U11 vom Hbf Essen bis Messe West/Süd beträgt 5 Minuten.

EYE Filminstitut in Amsterdam
(Delugan Meissl Associated Architects/Foto: Iwan Baan)





Veranstalter:



Stahl-Informations-Zentrum

Sohnstraße 65 · 40237 Düsseldorf
www.stahl-info.de

Architektenkammer
Nordrhein-Westfalen



Zollhof 1 · 40221 Düsseldorf
www.aknw.de



INDUSTRIEVERBAND
FEUERVERZINKEN

Graf-Recke-Straße 82 · 40239 Düsseldorf
www.feuverzinken.com

Unterstützung:

**Fachhochschule
Dortmund**

University of Applied Sciences and Arts